



Beliebt: Das Osterlamm. Archivfoto: Palmizi

## Hier gibt es über Ostern frische Brötchen

So haben die Bäckereien über die Feiertage geöffnet

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
NINA FÖRSTER

### Schorndorf.

Das lange Osterwochenende ist ideal, um ausgiebig zu frühstücken. Bei diesen Bäckereien in Schorndorf gibt es frische Brötchen, Croissants und Kuchen.

Die Bäckereikette Maurer betreibt vier Filialen in Schorndorf: in Miedelsbach, am Marktplatz, in der Johann-Philipp-Palm-Straße sowie in der Arnold Galerie. Alle Standorte bleiben am Karfreitag geschlossen. Von 7 bis 17 Uhr können am Ostersonntag frische Backwaren gekauft werden. Am Ostersonntag bleiben die Filialen geschlossen, Ostermontag haben die Filialen in der Johann-Philipp-Palm-Straße und in der Arnoldgalerie von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Die Bäckerei-Conditorei Wiedmaier ist rund um Schorndorf mit gleich sechs Filialen vertreten. Über die Feiertage haben die Schorndorfer Standorte lediglich am Samstag regulär von 6 bis 12.30 Uhr geöffnet. Beide Standorte der Bäckerei Schöllkopf haben am Karfreitag geschlossen. Samstag sind die Filiale im Toom-Baumarkt und das Café in der Welzheimer Straße von 6 bis 18 Uhr geöffnet. Am Ostersonntag und Ostermontag hat nur das Café von 8 bis 17 Uhr offen, die Filiale im Baumarkt bleibt zu. Mitten in Schorndorfs Altstadt gibt es seit über hundert Jahren die Bäckerei Hetzinger. Über die Osterfeiertage hat der Betrieb nur am Samstag zwischen 6 und 14 Uhr geöffnet.

### Emil Reimann an Karfreitag offen

Die Schorndorfer Filiale der Bäckereikette Emil Reimann in der Karlstraße ist am Karfreitag von 7.30 bis 17 Uhr für Kundinnen und Kunden geöffnet. Damit ist Emil Reimann der einzige Bäcker, der am Karfreitag in Schorndorf geöffnet hat. Außerdem ist am Ostersonntag von 6 bis 17 Uhr geöffnet, am Ostersonntag bleibt die Filiale geschlossen und am Ostermontag ist von 7.30 bis 17 Uhr geöffnet. Die Bäckerei Konditorei Weigele hat über das Osterwochenende nur am Samstag von 6.30 bis 13 Uhr geöffnet.

## – Kompakt

### Osterbrunch und Familiengottesdienst

**Schorndorf.** Einen offenen Osterbrunch für alle gibt es am Ostermontag, 1. April, im Martin-Luther-Haus. Um 10 Uhr wird ein österreichisches Buffet eröffnet, zu dem auch gerne etwas mitgebracht werden kann. Um 11 Uhr schließt sich ein Familiengottesdienst an, mit Liedern zum Mitsingen, Mitmachmöglichkeiten für Kinder, einem kurzen Impuls über das, was uns Mut und Hoffnung gibt, Gebet und Segen. Und natürlich darf im Anschluss das Osterseuchen im Garten des CVJM-Jugendhauses nicht fehlen. Das Team der Familienkirche und Pfarrerin Dorothee Eisrich sind in diesem Jahr verantwortlich für die Vorbereitung und freuen sich über alle, die den Ostermontag in familiärer Gemeinschaft mitfeiern.

## – Kompakt

### Vorlesestunden für Kinder in der Bücherei

**Schorndorf.** Auch im April gibt es in der Stadtbücherei wieder zwei Vorlesetermine für Kinder von fünf bis sieben Jahren. Am Mittwoch, 3. April, und Mittwoch, 24. April, jeweils um 15 Uhr warten die Vorlesepaten und der Lesehase Felix auf ihre kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

# Stadt-Biergarten: Wann wird er eröffnet?

Betrieb über das Osterwochenende vermutlich tagsüber stundenweise / Diese Neuerungen sind für 2024 geplant

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
NINA FÖRSTER

### Schorndorf.

Eine kühle Halbe im Biergarten – für viele ein Muss an sonnigen Tagen. Für das Osterwochenende sind die Wetterprognosen aber durchwachsen. Die Stadt-Biergarten-Betreiber Harald Lutz und Volker Ziesel beantworten die Frage, wann der Biergarten in diesem Jahr eröffnet werden soll, sprechen über die vergangene Saison und über Vorhaben für die kommende.

„Die Frage höre ich am Tag 87-mal“, sagt Volker Ziesel mit einem Lächeln. Einen fixen Termin für die Eröffnung gibt es nicht, das ist vom Wetter abhängig, so der Urbacher. Ostern habe er aber noch nicht aufgegeben: „Wir werden vermutlich stundenweise tagsüber aufmachen.“ Die Biergarten-Öffnungszeiten über Ostern sollen kurzfristig und tagesaktuell über Instagram, Facebook, die Homepage und den Anrufbeantworter angekündigt werden. Klar ist, laut Volker Ziesel, dass es eine kleinere Auswahl an Speisen geben wird, „eine typische Osterküche“ mit Backfisch mit Kartoffel-Gurken-Salat, Kässpätzle und Maultaschen mit Kartoffelsalat.

Weil die Gerichte im Stadt-Biergarten frisch zubereitet werden, könne er nicht zuerst aufrüsten und dann eventuell nach zehn Tagen aufgrund des Wetters wieder schließen. „Ich will nichts wegwerfen, da bin ich Schwabe“, sagt er.

### Volker Ziesel: Musikprogramm wird bald bekanntgegeben

Im vergangenen Jahr hat der Stadt-Biergarten erst am 18. Mai geöffnet. „Die Leute haben uns fast gestürmt“, erinnert sich Volker Ziesel, jeden Tag sei viel los gewesen. Auch die Besucherzahlen im September und der ersten Hälfte des Oktobers seien „gigantisch“ gewesen. Ein generelles Programmhilighlight im vergangenen Jahr waren die Musikveranstaltungen: Donnerstagabends After-Work-Partys, an Sonn- oder Feiertagen wurde oft Blasmusik gespielt, berichtet Volker Ziesel. Die Musikveranstaltungen wollen die beiden Urbacher auch im kommenden Jahr beibehalten. „Das Musikprogramm wird demnächst bekanntgegeben“, verkündet er.

Passend zur jeweiligen Musik sind auch bestimmte Speisen geplant, so soll es zu Latin-Musik auch südamerikanische Gerichte geben. Die Gastronomen wollen im



Harald Lutz (links) und Volker Ziesel sind startklar für die neue Saison – jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen.

Archivfoto: Habermann

Biergarten in der kommenden Saison viel grillen, unter anderem wurde dafür eine Plancha, eine Grillplatte, angeschafft. Grillgut kam bei den Besucherinnen und Besuchern im vergangenen Jahr gut an – ebenso wie Brauerfladen, Schnitzel, Leberkäse, Sülze und Wurstsalat, so Volker Ziesel. Harald Lutz ergänzt: „An Spitzentagen waren es 1400 Essen.“

Aufgrund der Wiedererhöhung der Mehrwertsteuer in der Gastronomie müssten auch im Stadt-Biergarten die Preise angepasst werden: „Die zwölf Prozent muss ich natürlich entsprechend von den Leuten holen. Wer das nicht macht, bekommt Probleme“, sagt Volker Ziesel.

Auf der Speisekarte wird es in diesem Jahr einige Überraschungen für die Gäste geben, kündigt Ziesel an. Auch für vegan lebende Besucherinnen und Besucher hat er

eine Neukreation: „Eine knackige vegane Currywurst ist mir gelungen. Mit Jackfruit, die hat eine tolle Konsistenz.“ Neben den Speisen soll auch der Barbetrieb ausgeweitet werden und an speziellen Terminen soll es nach wie vor Cocktails geben. Die Halbe Bier soll 4,90 Euro kosten und damit 30 Cent mehr, so die Gastronomen.

Durchstarten wollen die beiden in diesem Jahr mit dem Self-Ordering, das im vergangenen Jahr bereits installiert wurde. „Man kann vom Handy aus bestellen und mit Paypal bezahlen“, erklärt Volker Ziesel. Auf diese Weise können Gäste die Essens- und Getränke-schlange umgehen. Mit der Digitalisierung des Zahl- und Bestellvorgangs ist der Stadt-Biergarten sehr gut unterwegs, findet er. Mit einer großen Solaranlage, die im vergangenen Jahr in Betrieb genommen wurde, wolle man auch

etwas zur Nachhaltigkeit beitragen. „Das Schnitzel wird solarbetrieben frittiert“, bemerkt Volker Ziesel.

Mitstreiter Harald Lutz informiert über weitere Neuerungen: Der Kinderspielplatz wird aktuell renoviert und ergänzt und der Eingang zur Mühlgasse soll wieder aktiviert werden. „Wir werden dieses Jahr an der SchoWo beteiligt sein“, verkündet der 71-Jährige außerdem. Die Kulturbühne wird dann im Stadt-Biergarten zu finden sein. Anlässlich der SchoWo soll es auch ein kreatives Getränkeangebot an der Cocktailbar geben.

Den Biergarten-Betreibern ist die Vorfreude auf die Saison anzumerken. „Es geht auch mal etwas schief, aber überwiegend bedanken sich die Leute. Das ist das, was in der Gastro süchtig macht“, findet Volker Ziesel.

## Ein Laden für Weine und Vapes

Michele Ferrara und Antonella Granza eröffnen in der Gottlieb-Daimler-Straße 4 ein neues Geschäft

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
JUTTA PÖSCHKO-KOPP

### Schorndorf.

Nach dem Auszug des Immobilienmaklers Remax hatte der Laden für kurze Zeit leer gestanden: Jetzt sind Michele Ferrara und Antonella Granza in die Räumlichkeiten in der Gottlieb-Daimler-Straße 4 eingezogen. An diesem Samstag eröffnen sie ihren Laden für Vapes und Weine. Mit dem Verkauf von E-Zigaretten hat Michele Ferrara Erfahrung, nachdem er bereits mehrere Fachgeschäfte für E-Zigaretten betrieben hat. Neu in Schorndorf ist aber sein Sortiment an Weinen und Spirituosen, die er im rückwärtigen Bereich des 160 Quadratmeter großen Ladens verkauft.

### Potenzial in Schorndorf

„Ich wollte immer nach Schorndorf. Da sehe ich Potenzial“, sagt Ferrara. Ein solches sieht er speziell auch für E-Zigaretten, die es in vielen auch exotischen Geschmacksrichtungen mit und ohne Nikotin zu kaufen gibt und seinen Aussagen zufolge von Menschen jedes Alters konsumiert werden. Im Umkreis von rund 20 Kilometern um Schorndorf gibt es kein Fachgeschäft für Vapes, sagt er. Die nächsten Geschäfte, die sich auf die dampfenden Zigaretten spezialisiert haben, seien in Waiblingen, Winnenden, Göppingen und Fellbach.

In der Gottlieb-Daimler-Straße verkauft er nun alles, was zum „Dampfen“ benötigt wird: von dem Gerät, der E-Zigarette an sich, bis zu den Geschmacksrichtungen dafür, den sogenannten Liquids. Der Verkauf an Kinder und Jugendliche ist in Deutschland verboten. Auch der Konsum elektronischer Zigaretten ist für Jugendliche unter 18 Jahren nicht erlaubt.

Michele Ferrara stammt aus Waiblingen und lebt mit seiner Frau Antonella und ihren beiden Söhnen in Pattonville bei Ludwigsburg. Auch seine Frau teilt seine Begeisterung für Schorndorf: „Die Stadt lebt“, findet sie. Anders als etwa in Waiblingen

gingen die Schorndorfer nur selten nach Stuttgart zum Einkaufen.

Im November haben sie für den Laden einen Vorvertrag unterschrieben und die Anmietung zum 1. März fix gemacht. Seitdem waren sie in ihrem neuen Geschäft mit kleineren Arbeiten zugange. „Ich freue mich total, auch wenn wir noch nicht komplett fertig sind“, sagt Michele Ferrara. Bis zur Eröffnung am Samstag müssten noch die Decke gestrichen und zwei Kassen installiert werden. Eine große Inventur soll noch gemacht und dann alles aufgeräumt und geputzt werden.

Am Samstag ist um 10 Uhr die Eröffnung mit einer Weinverkostung und italienischem Fingerfood. Geht alles nach Wunsch, wollen die beiden neuen Ladeninhaber ihr Angebot bald ausweiten: „Wir planen einen kleinen Ausschank mit Weinen und Anti-

pasti“, erzählt Antonella Granza. Platz genug gibt der Laden her, der auch im ersten Stock noch bespielt werden kann. „Das genaue Konzept muss noch erarbeitet werden, anfangen wollen wir erst mal donnerstags, freitags und samstags“, sagt sie. Um die Pläne umsetzen zu können, bräuchten sie allerdings noch die Genehmigung der Stadt.

Betreiben werden sie ihren Wein- und Vape-Laden zu dritt – einen Verkäufer haben sie bereits fest eingestellt, um auch unter der Woche Beratung sicherstellen zu können.

### Info

Geöffnet ist der Vape- und Weinladen dienstags bis samstags von 10 Uhr bis 19 Uhr. Montags ist geschlossen.



Antonella Granza und Michele Ferrara in ihrem Wein- und Vape-Laden.

Foto: Habermann

## Workshop für Pop-Chöre

Von 5. bis 7. April

### Schorndorf.

Einen Pop- und Jazz-Chor-Workshop mit Juan Garcia gibt es von Freitag, 5. April, bis Sonntag, 7. April, beim Jazzclub Session 88. Juan Garcia ist Professor für Chor- und Ensembleleitung an der Musikhochschule Franz Liszt in Weimar. Die Leidenschaft des diplomierten Musikpädagogen, Jazzsängers, Chorleiters, Arrangeurs, Autors und Songwriters gilt der Pop- und Jazzmusik. Mit dem international erfolgreichen Vokalquartett „Klangbezirk“ gewann er viele Preise. Als charismatischer Workshopleiter bringt er den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Themen wie Groove und Timing, gemeinsame Klanggestaltung und abwechslungsreiche Warm-up-Übungen näher. Head-Arrangements und das Einstudieren von A-cappella-Chor-Stücken runden das Workshop-Programm ab. In der Teilnahmegebühr (135 Euro, ermäßigt 85 Euro) enthalten sind Noten und Audio-Material zur Vorbereitung. Organisation: Karola und Ernst Gross (Pop- und Jazz-Chorleiter) in Kooperation mit dem Jazzclub Session 88. Weitere Infos und zur Anmeldung unter karola@grossmusik.de

## – Kompakt

### Trauercafé im Gemeindehaus

**Schorndorf.** Ins Trauercafé können Menschen gehen, um über ihre Trauer zu reden oder auch nur zuzuhören. Die Nachmittage beginnen mit einem Impuls zum Umgang mit der Trauer und ihrer Bewältigung. Das nächste Trauercafé findet am 5. April von 15 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus in Schorndorf statt. Weitere Infos gibt es unter der Telefonnummer 0 71 81/ 48 29 60.